Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit

Bayern-Entdecker werden und gewinnen!

mit dem Naturatlas Bayern Arche

über 40

Liebe Naturfreunde,

das **Lebensland Bayern** stellt aufgrund seiner landschaftlichen Schönheit, seines großen Naturreichtums und seiner Artenvielfalt ein einzigartiges Naturreiseziel dar. In den bayerischen Schutzgebieten können Sie mit Ihrer Familie unvergessliche Urlaube verbringen. Gemeinsames Ziel muss jedoch sein, die hohe Naturqualität zu erhalten und seltene Lebensräume von Tieren und Pflanzen für Menschen erlebbar zu machen, ohne die Gebiete dabei zu gefährden.
Die Zukunft liegt im **sanften Tourismus.** Um die Möglichkeiten und Chancen des Öko-Tourismus in Bayern aufzuzeigen, hat das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit die **Initiative „Naturatlas Bayern Arche“** gestartet.
Machen Sie mit beim **Wettbewerb „Bayern-Entdecker“.** Zeigen Sie, dass sich Urlaub in Bayern lohnt und nehmen Sie teil an einer Stempelsammelaktion. Es warten attraktive Preise rund um Ihre Ausflüge in die Natur auf Sie! Gehen Sie in

Bayern auf Entdeckungsreise. Sie können mitten im Nationalpark im Baumhaus übernachten, auf den Spuren von Gemse, Luchs & Co. wandeln und Tier- und Pflanzenarten aufspüren, die Sie noch nie zuvor gesehen haben. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stempelsammeln. Sie werden sehen: Bayern entdecken lohnt sich.

Machen Sie mit!

Dr. Markus Söder MdL
Staatsminister

Melanie Huml MdL
Staatssekretärin

LEBENSMINISTERIUM • BAYERN.DE • über 40

„Bayern-Entdecker" werden und gewinnen!

Besuchen Sie mindestens 5 von über 40 Bayern Arche-Gebieten und sammeln Sie Lebensbaumstempel. An jedem der über 40 Standorte können Sie sich an einer ausgewiesenen Stempelstation einen Stempel in Ihre Sammelkarte eintragen. Jeder Teilnehmer kann eine Stempelkarte füllen. Familien können auch für jedes Familienmitglied eine Stempelkarte einsenden. So steigern Sie gleichzeitig Ihre Gewinnchancen. Den genauen Standort und die Sammelkarte entnehmen Sie diesem Heft oder finden Sie unter:

www.arche.bayern.de/naturatlas

Teilnahmeschluss ist jährlich der 30. November.
Gewinnen Sie 1 Natur-(Traum-)Woche für Ihre ganze Familie. Neben dem Hauptpreis warten noch weitere attraktive Preise rund um Ihre Entdeckungsreisen in die Natur auf Sie!

Biosphärenreservat Rhön

Der „Naturatlas Bayern Arche“

Regierungsbezirk Oberbayern:

1. Nationalpark Berchtesgaden mit Biosphärenreservat Berchtesgaden
2. Naturpark Altmühltal
3. Vogelfreistätte Ammersee-Südufer
4. Moorlandschaft um Benediktbeuern
5. Heiden im Münchner Norden
27. Zugspitze
28. Chiemsee

Regierungsbezirk Oberpfalz:

9. Kleiner Arbersee
10. Waldnaabtal
11. Vogelfreistätte Großer Rußweiher
32. Max-Schultze-Steig Regensburg

Regierungsbezirk Niederbayern:

6. Nationalpark Bayerischer Wald
7. Isarmündungsgebiet
8. Weltenburger Enge
29. Umwelterlebniszentrum „Haus am Strom“
30. Ilz-Infostelle Schloss Fürsteneck

Regierungsbezirk Oberfranken:

12. Naturwaldreservat Fichtelseemoor
13. Luisenburg
14. Ehrenbürg
15. Nördlicher Steigerwald
33. Lias-Grube Unterstürmig
34. Sennigshöhe Mirsdorf

Genaue Wegbeschreibungen, Karten und neu eröffnete Stempelstationen finden Sie unter:
www.arche.bayern.de/naturatlas

Regierungsbezirk Mittelfranken:

- 16 Pegnitzau zwischen Ranna und Michelfeld
- 17 Gräfholz und Dachsberge
- 18 Hesselberg
- 26 Sägmühle am Großen Brombachsee
- 31 Vogelinsel Altmühlsee
- 35 Wöhrder See
- 36 Rothsee
- 37 Exerzierplatz Erlangen

Regierungsbezirk Unterfranken:

- 19 Biosphärenreservat Rhön
- 20 Mainaue bei Augsfeld
- 21 Grainberg-Kalbenstein und Saupurzel
- 22 Hafenlohrtal
- 38 Bromberg-Rosengarten Würzburg

Regierungsbezirk Schwaben:

- 23 Allgäuer Hochalpen
- 24 Nördlinger Ries und Wörnitztal
- 25 Augsburger Stadtwald
- 39 Benninger Ried Memmingen
- 40 Leipheimer Moos, Schwäbisches Donaumoos

Sonderstempelstationen:

- S Landesgartenschau Bamberg (26.4. bis 7.10.2012)

und andere
(immer aktuell zu finden unter:
www.arche.bayern.de/naturatlas)

Ilztal

Vogelinsel Altmühlsee

Die „Bayern Arche-Entdecker-Gebiete“

Nationalpark Berchtesgaden mit Biosphärenreservat Berchtesgaden

Der einzige deutsche Nationalpark in den Alpen bietet 2300 Meter „Vertikale Wildnis“ vom Grund des Königssees bis zum Gipfel des Watzmann. In vielfältigen Lebensräumen finden unzählige Tiere und Pflanzen ein Zuhause. Rund 230 km Wege und alpine Steige laden zum Wandern und Bergsteigen ein. ***Stempelstation:*** *Nationalpark-Haus in Berchtesgaden (Infozentrum) Außengelände, Franziskanerplatz 7, 83471 Berchtesgaden*

1

Naturpark Altmühltal

Das Altmühltal hat viele Gesichter: beeindruckende Jurakalkfelsen, sanfte Flusswindungen und sonnige Talhänge. Entdecken Sie mit dem Boot, dem Rad oder zu Fuß einen faszinierenden Landstrich – die Heimat eines echten Superstars, des Urvogels Archaeopteryx, der weltweit nur im Altmühltal gefunden wurde. ***Stempelstation:*** *Informationszentrum Naturpark Altmühltal, Notre Dame 1, 85072 Eichstätt*

2

3

Vogelfreistätte Ammersee-Südufer

Der Ammersee ist nicht nur für Badegäste und Segler ein Paradies, sondern auch für durchziehende und überwinternde Vogelarten. Besonders erlebnisreich ist der Ausblick vom Beobachtungsturm Dießen, wo sich auch die Lebensgemeinschaften der Röhrichte und Streuwiesen entdecken lassen. ***Stempelstation:*** *Beobachtungsturm Dießen, östlich des Parkplatzes vom Sportgelände, Steg zum Turm, Jahnstraße 26, 86911 Dießen am Ammersee*

4

Moorlandschaft um Benediktbeuern

Das Moorgebiet um das Kloster Benediktbeuern präsentiert sich als Kulturlandschaft, deren Großflächigkeit, Artenvielfalt und Naturnähe faszinieren. Insbesondere für Kinder gibt es ein reichhaltiges Aktionsangebot mit einem Dschungeltrip durch den Moorwald oder einem Besuch bei den Moorgeistern. ***Stempelstation:*** *Parkplatz am Moosmühlweg, nach den Erlebnisbiotopen des Zentrums für Umwelt und Kultur, Moosmühlweg, 83671 Benediktbeuern*

Heiden im Münchner Norden

Die Heiden im Münchner Norden bergen ungeahnte Schätze in unmittelbarer Nachbarschaft zur Großstadt: Weite Schafweiden und lichte Mischwälder stehen im Kontrast zu angrenzenden Siedlungen und Verkehr. Hier ist noch eine ursprüngliche, weiträumige Landschaft mit hoher Artenvielfalt erlebbar.
Stempelstation: *Mallertshofer Holz, Kirche St. Martin (nördlich Mallertshofer See), nahe Kreuzung Kreuzstraße/ Ingolstädter Landstraße, 85716 Unterschleißheim*

5

Nationalpark Bayerischer Wald

„Natur Natur sein lassen“ lautet das Motto des ältesten deutschen Nationalparks. Über 300 km Wanderwege führen die Besucher zu ursprünglichen Mooren und Wäldern, bizarren Felsbastionen und glasklaren Bergbächen. ***Stempelstationen:*** *a) Nationalparkzentrum Falkenstein/Haus zur Wildnis, Ludwigsthal, 94227 Lindberg*
b) Nationalparkzentrum Lusen/Hans-Eisenmann-Haus, Böhmstraße 35, 94556 Neuschönau

6

7

Isarmündungsgebiet

Wo das Tal des Alpenflusses Isar in das Stromtal der Donau übergeht, erwartet Sie ein Lebensraum mit Altwassern, Auwäldern, Feuchtwiesen und Trockenrasen. Deshalb gehört das Isarmündungsgebiet zu den Landschaften höchster Artenvielfalt in Deutschland. Es erschließt sich am besten zu Fuß oder mit dem Rad. ***Stempelstation:*** *Infohaus Isarmündung nördlich Sammern/ Moos, Maxmühle 3, 94554 Moos*

8

Weltenburger Enge

Natur und Kultur verbinden sich hier auf einzigartige Weise. Erleben Sie den imposanten Donaudurchbruch mit seinen markanten Felsformationen bei einer Wanderung entlang des Flusses und durch die schattigen Buchenwälder. Im Kloster Weltenburg können Sie sich über die Natur- und Kulturhistorie des Gebietes informieren. ***Stempelstation:*** *Besucherzentrum Kloster Weltenburg, Asamstraße 32, 93309 Kelheim-Weltenburg*

Kleiner Arbersee

Der Kleine Arbersee verdankt seine Entstehung einem Gletscher. Besonders faszinierend sind seine schwimmenden Inseln. Auf ihnen finden sich Sonnentau und Wollgras. Die Wälder der Seewand sind Heimat für Luchs und Auerhuhn. Auf einem Rundwanderweg kann man den Kleinen Arbersee und seine wilden Wälder erleben. ***Stempelstation:*** *Seehäusl, Kleiner Arbersee 1, 93470 Lohberg*

9

Waldnaabtal

Steil ansteigende Felsen, große, rund geschliffene Gneis- und Granitblöcke kennzeichnen das enge Tal der Waldnaab zwischen Tirschenreuth und Falkenberg. Spuren vom Biber und eine hohe Vielfalt an Libellen und Schmetterlingen gibt es auf vielen Wanderwegen zu entdecken. ***Stempelstation:*** *„Blockhütte" im Waldnaabtal, Waldnaabtal 127, 95685 Falkenberg*

10

11

Vogelfreistätte Großer Rußweiher

Kreischende Rufe der Lachmöwen, im Volksmund „Geyer“ genannt, hört man am Großen Rußweiher, einem bedeutenden Vogelbrutplatz und Rastgebiet für Zugvögel. Vom Rundweg um den Rußweiher mit Beobachtungskanzeln ist ein direkter Blick auf die Wasserflächen und Verlandungsbereiche mit Moorentwicklung möglich. ***Stempelstation:*** *Parkplatz Obersee, Dammstraße Großer Rußweiher Richtung Süden 200 m südlich des Sees, Obersee 1, 92676 Eschenbach*

12

Naturwaldreservat Fichtelseemoor

Das Fichtelseemoor (eigentlich Torf- und Seelohe) im Norden des Fichtelsees ist eines der ganz wenigen Sattelhochmoore Nordbayerns, d. h. ein regengespeistes Hochmoor in einer Senke zwischen Ochsenkopf und Platte. Als Besonderheit schließt sich ein Moorspirkenwald an.

Stempelstation: *Infopavillon an der Nordspitze des Fichtelsees, Fichtelseestraße, 95686 Fichtelberg*

Luisenburg
Ein Besuch des Felsenlabyrinths der Luisenburg lohnt sich. Hinter der bekannten Freilichtbühne der Festspiele Luisenburg kann man die großflächige Felsenlandschaft im Waldgebiet über einen Rundwandersteig begehen.

Stempelstation: *Kassenhäuschen Eingang zum Felsenlabyrinth Luisenburg, 95632 Wunsiedel*

13

Ehrenbürg
Besuchen Sie die Natur- und Kulturschätze am Walberla, dem heiligen Berg der Franken. Die Ehrenbürg ist Naturschutzgebiet und Bestandteil des europaweiten Biotopnetzes Natura 2000. Von den als Geotop ausgewiesenen Felsplateaus bietet sich ein fantastischer Blick ins Wiesent- und Regnitztal sowie in die Frankenalb.

Stempelstation: *Wanderparkplatz bei Schlaifhausen neben Bergwachthütte, 91369 Wiesenthau*

14

15

Nördlicher Steigerwald

Genießen Sie bei einer Wanderung die einmaligen Buchenwälder im Nördlichen Steigerwald, für die Bayern eine europaweite Verantwortung trägt. Die Naturwaldreservate beherbergen Urwaldreliktarten wie den Eremiten oder den Halsbandschnäpper.

Stempelstation: *Wanderparkplatz „Handthalgrund“ bei Ebrach, Pfistersee, gegenüber Schwimmbadweg, 96157 Ebrach*

16

Pegnitzau zwischen Ranna und Michelfeld

Die Pegnitzau ist ein wenig erschlossenes, naturnahes Juratal inmitten des Veldensteiner Forstes mit bunten Feucht- und Nasswiesen, Quelltöpfen und Felsen. Das Gebiet der natürlich mäandrierenden Pegnitz mit ihren Auenwiesen und angrenzenden Kiefernwäldern ist ein beliebtes Wandergebiet.

Stempelstationen: *a) Wanderparkplatz Rauhenstein b) Fischsteinhütte über Rußhütte c) Parkplatz „Pegnitz“ Richtung Michelfeld, nördlich Kammerweiher, 91275 Michelfeld*

Gräfholz und Dachsberge

Hier finden sich für Bayern sehr seltene Laubmischwälder (Mittelwälder) der Steigerwald-Vorhöhen mit Trockenrasen und Feuchtwiesen. Außerdem zeichnet sich das Gebiet durch ein bedeutendes Vorkommen hochgradig gefährdeter Tier- und Pflanzenarten aus. Besonders im Frühjahr, zur bunten Blüte der Waldkräuter, ist es daher ein schönes Wandergebiet. ***Stempelstation:*** *Waldrand Gräfholzweiher, ca. 3 km Richtung Oberntief, nördlich Bad Windsheim, 91438 Bad Windsheim*

17

Geotop Hesselberg

Mittelfrankens höchster Berg und sein Umfeld zeichnen sich durch seine Geschichte (Limesreste, Römerkastell, keltische Fliehburg etc.) und seltene Tier- und Pflanzenarten (Steppenrelikte, Kleinmoore) aus. Der „Zeugenberg" ist durch jahrhundertelange Schafbeweidung geprägt und ein beliebtes Ausflugsziel. ***Stempelstation:*** *Infopavillion am Oberhang des Hesselbergs, Hesselbergstraße, 91726 Gerolfingen*

18

19

Biosphärenreservat Rhön

1991 hat die UNESCO die Rhön als Biosphärenreservat ausgezeichnet. Waldfreie Kuppen und Hochebenen verleihen dem „Land der offenen Fernen" seinen unverwechselbaren Reiz. Im Frühsommer erwarten ausgedehnte bunte Blumenwiesen Wanderer und Radfahrer, im Herbst locken bunte Laubwälder die Besucher an. ***Stempelstationen:*** *a) Infostelle Schwarzes Moor, Schwarzes Moor 1, 97650 Fladungen b) Haus der Schwarzen Berge, Rhönstraße 97, 97772 Wildflecken-Oberbach*

20

Mainaue bei Augsfeld

Dieses Naturschutzgebiet ist ein europaweit bedeutendes Brut- und Rastgebiet für Vögel. Radwege, ein Aussichtsturm und ein Erlebnisweg mit zahlreichen Informationspunkten und versteckt angelegten Unterständen ermöglichen Vogelbeobachtungen zu jeder Jahreszeit. ***Stempelstation:*** *Aussichtsturm am Sichelsee über Flugplatzstraße bzw. Schleuse Knetzgau, über asphaltierten Flurweg, 97437 Haßfurt*

Grainberg-Kalbenstein und Saupurzel
Bereits 1941 wurden erste Teile des Grainbergs und Kalbensteins als Naturschutzgebiet ausgewiesen. 22 Orchideenarten, der Blaugrüne Faserschirm, zwei Arten des Sonnenröschens und die Erdsegge sind nur einige der zahlreichen Pflanzen in dem durch Muschelkalkbastionen, Weinberge, Wälder sowie Trockenrasen geprägten Naturschutzgebiet. ***Stempelstation:*** *Winzerhütte bei Weinbergskapelle, Am Sportplatz / Bachgasse (Parkmöglichkeit), 97753 Karlstadt-Gambach*

Hafenlohrtal
Das Wiesental der Hafenlohr gilt als schönster Talgrund des Spessarts. In einem 4 km langen Talabschnitt liegt das bekannte, etwa 70 ha große Naturschutzgebiet mit seinem Rohrglanzgrasbestand, der in Form und Größe einmalig im Spessart ist.
Stempelstation: *Dammweg bei Lichtenau, Staatsstraße MSP 26, 63860 Rothenbuch*

23

Allgäuer Hochalpen

Die Allgäuer Hochalpen sind das südlichste und artenreichste Gebirge Deutschlands. Luftige Höhenwege, farbenprächtige Buckelwiesen und atemberaubende Schluchten prägen die Landschaft – und über Ihnen zieht der Steinadler wieder seine Kreise.

Stempelstationen: *a) Parkplatz „Auf der Höh" Ortsende von Hinterstein (Bad Hindelang) b) Berggasthof Oytalhaus, von Oberstdorf 2 Stunden Wanderung, Oytal 1, 87561 Oberstdorf*

24

Nördlinger Ries und Wörnitztal

Tauchen Sie ein in den Meteoritenkrater, eine nicht nur geologisch einmalige Landschaft Bayerns. Besuchen Sie den Geopark, werfen Sie einen Blick auf die blütenreichen Wacholderheiden am Kraterrand und die Wiesenbrütergebiete an der Wörnitz mit Brachvogel, Rotmilan und Wiesenweihe.

Stempelstation: *Rieskrater-Museum/Geopark Infozentrum Nördlingen, Hintere Gerberstraße 3, 86720 Nördlingen*

Augsburger Stadtwald

Die Lechheiden sind der besondere Reichtum des Stadtwalds Augsburg. Die zartlila blühende Sumpfgladiole und weitere 500 Pflanzenarten tauchen die Heiden in ein buntes Farbenmeer. Der Weg lohnt sich auch wegen der Wildpferde und Rothirsche. ***Stempelstation:*** *Am Wasserhäuslparkplatz an der St 2380, östlich Königsbrunn, nahe der Königsbrunner Heide, Höhe Egerländerstraße/Lechstraße, 86343 Königsbrunn*

25

Sägmühle am Großen Brombachsee

Das Gebiet bietet eine ausgedehnte Flachwasserzone mit angrenzenden Freiwasserbereichen und mehreren Inseln. Ein standorttypischer Kiefernwald schließt an das abwechslungsreiche Ufer an. Zahlreiche einheimische Vogelarten finden hier sowohl Nahrung als auch Rückzugs- und Nistplätze. ***Stempelstation:*** *Wenige Meter nördlich der Schiffsanlegestelle Absberg, Großer Brombachsee, Seespitz, 91720 Absberg*

26

27

Zugspitze

Das Wettersteingebirge gehört zu den wertvollsten Naturräumen Bayerns. Herausragende Besonderheiten sind die Zugspitze als höchster Berg Deutschlands (2.962 m) und der Schneeferner-Gletscher. Höhen-, Klima- und Umweltforschung betreibt dort die Umweltforschungsstation Schneefernerhaus. ***Stempelstationen:*** *a) Panorama-Lounge/Gipfelterrasse am Zugspitzgipfel b) westliche Außenterrasse des SonnAlpins (Zugang Gletscherbahn), 82475 Zugspitze*

28

Chiemsee

Der Chiemsee ist ein Vogelschutzgebiet von internationalem Rang und zählt zu den schönsten Erholungslandschaften Deutschlands. Allein über 300 Vogelarten wurden bisher gesichtet. Von den Naturbeobachtungstürmen kann man den weiten Ausblick auf den See genießen. ***Stempelstationen:*** *a) Beobachtungsturm Hirschauer Bucht, von der St 2096 Grabenstätt – Chieming zur Bucht abzweigen, Wegweiser zum Wirtshaus folgen, rechts zum Turm, 83355 Grabenstätt b) Beobachtungsturm Irschener Winkel, Autobahnausfahrt Felden, Weg vom Parkplatz zum See folgen, 83233 Bernau a. Chiemsee c) Beobachtungsturm Ganszipfel, in Gstadt dem Uferweg in Richtung Mühln folgen bzw. von Mühln in Richtung Gstadt, 83257 Gstadt d) Herrenchiemsee am Museumsrundweg*

Umwelterlebniszentrum „Haus am Strom“
Die Donauleiten von Passau bis Jochenstein beherbergen auf einer Fläche von ca. 400 ha über 1000 Tier- und 400 Pflanzenarten. Ein Mosaik aus unterschiedlichen Landschaftselementen, wie besonnten Blockhalden und kühlen Bachtälern, erklärt diese hohe Artenvielfalt. Hier finden sich ganz besondere Arten wie der Hirschkäfer oder der Feuersalamander. ***Stempelstation:*** *Umwelterlebniszentrum „Haus am Strom“, Am Kraftwerk 4, 94107 Untergriesbach/Jochenstein*

29

Ilz-Infostelle Schloss Fürsteneck
Die Ilz hat sich im Lauf der Jahrmillionen tief in die Landschaft eingegraben. Das schmale Kerbsohlental ist eine wichtige Wanderachse für seltene Tier- und Pflanzenarten und verbindet die rauen Hochlagen des Bayerischen Waldes mit dem wärmebegünstigten Donautal. Die Ilz und das Ilztal bergen viele Raritäten. ***Stempelstation:*** *Ilz-Infostelle Schloss Fürsteneck, Zugangsbereich bei den Naturpark-Tafeln, Schlossweg 5, 94142 Fürsteneck*

30

31

Vogelinsel Altmühlsee

Das künstlich angelegte Naturschutzgebiet mit barrierefreiem Rundweg bietet mit freien Seeflächen, Flachwasserbereichen, Schilfzonen, Feuchtwiesen und Gebüsch einen vielfältigen Lebensraum und hat sich zu einem bedeutenden Brut- und Rastplatz für viele Vogelarten entwickelt.

Stempelstation: *Zugang zur Vogelinsel, ca. 200 m südwestlich des Parkplatzes am Ende der Fichtenstraße, direkt am Altmühlsee, 91735 Muhr am See*

32

Max-Schultze-Steig Regensburg

Mächtige, senkrechte Felswände prägen das Bild an diesem Abschnitt des Donautals. Das Schutzgebiet dient auch als Rückzugsgebiet Wärme liebender Pflanzengesellschaften. Auf dem so genannten Schutzfelsen gründete der Regensburger Apotheker Hoppe 1790 die Regensburgische Botanische Gesellschaft, weltweit die erste dieser Art. Der Schutzfelsen gehört zu Bayerns schönsten Geotopen. ***Stempelstation:*** *Gasthof-Pension zur Walba, Unterirading 1, 93080 Pentling*

Lias-Grube Unterstürmig

Die Umweltstation Lias-Grube ist ein wahres Paradies – nicht nur für Gelbbauchunken und Flussregenpfeifer. Nach erfolgreicher Renaturierung bietet das 17 ha große Freigelände der ehemaligen Tonabbaugrube die besten Voraussetzungen für Bildung und nachhaltige Entwicklung.

Stempelstation: *Umweltstation Lias-Grube e.V., vor dem Haupthaus, Lias-Grube 1, 91330 Eggolsheim/Unterstürmig*

33

Sennigshöhe Mirsdorf

Das etwa 21 ha große Naturschutzgebiet ist ein faszinierender Vegetationskomplex aus Halbtrockenrasen, sonnigen Säumen und lichtem Kiefernforst auf Muschelkalk. Hier wachsen seltene und zum Teil stark gefährdete Orchideenarten. Im Herbst kommen verschiedene Enzianarten zur Blüte. ***Stempelstation:*** *Alexandrinenhütte auf der Sennigshöhe, östl. Ortsausgang von Mirsdorf, erste Straße nach Norden, asphaltierter Straße ca. 750 m folgen, 96484 Meeder/Mirsdorf*

34

35

Wöhrder See

Über eine Länge von 2,5 km erstreckt sich der künstlich geschaffene Stausee Wöhrder See inmitten des Stadtgebiets Nürnberg. Der See dient dem Hochwasserschutz, aber auch als Naherholungsgebiet. Zahlreiche Maßnahmen von Nürnberg und der bayerischen Umweltverwaltung sollen die Wasserwelt Wöhrder-See noch attraktiver machen. Empfehlenswert ist auch ein Besuch des NaturErlebnisPfads Pegnitztal-Ost. ***Stempelstation:*** *Bei den Übersichtstafeln am Ausgangspunkt des NaturErlebnisPfads Pegnitztal-Ost, von der Satzinger Mühle aus Richtung Pegnitzgrund, Kirchenberg 1, 90482 Nürnberg*

36

Rothsee

Der Rothsee ist ein beliebtes Ausflugsziel mit großen naturnahen Uferbereichen und zwei Naturschutzgebieten. In einer neuen integrativen Umweltstation werden u. a. Unterwasserlebensräume, Verlandungszonen und das Leben am und im Wasser auch Menschen mit Behinderung anschaulich gemacht.

Stempelstation: *LBV-Umweltstation Rothsee, Am Rothsee 10, 91161 Hilpoltstein*

Exerzierplatz Erlangen

Das Naturschutzgebiet stellt einen naturnahen Landschaftspark inmitten der Stadt Erlangen dar, der früher ein militärisches Übungsgelände war. Es ist ein beliebtes Naherholungsgebiet mit seltenen Lebensgemeinschaften und Arten sandiger Standorte.

Stempelstation: *Nahe Infopavillon mit Sandgarten, Silbergrasweg 1, 91052 Erlangen*

37

Bromberg-Rosengarten Würzburg

Auf einer Größe von 36,3 ha findet man Halbtrockenrasen, Wärme liebende Saumgesellschaften und verwilderte Streuobstwiesen. Die ehemaligen Abbaustellen des Steinbruchs zeugen noch heute von den starken Eingriffen des Menschen.

Stempelstation: *Naturlehrpfad Bromberg-Rosengarten, erreichbar über Gethsemanekirche, Straßburger Ring 127, ca. 440 m Richtung Osten entlang des Feldwegs, an der Wegkreuzung rechts Richtung Naturlehrpfad (ca. 450 m) oder über Zugang Dundeestr. 69, 97084 Würzburg*

38

39

Benninger Ried

An der südöstlichen Stadtgrenze von Memmingen hat sich ein einzigartiger Quellkomplex erhalten, der ein Refugium für extrem seltene Tier- und Pflanzenarten darstellt, eine Insel der Vielfalt in einem dicht besiedelten Raum. Lassen Sie sich verzaubern von diesem Naturkleinod und seinem unumstrittenen Star, der Riednelke. ***Stempelstation:*** *An der Kapelle zum Hochwürdigen Gut, Riedkapelle über Kapellenweg, 87734 Benningen*

40

Leipheimer Moos/Schwäbisches Donaumoos

Erleben Sie die „Perle" im Schwäbischen Donaumoos, das Leipheimer Moos. Erfreuen Sie sich an botanischen Raritäten, wie der Trollblume, lauschen Sie dem „Meckern" der „Himmelsziege" (Bekassine) und schauen Sie den grasenden Schottischen Hochlandrindern zu, die in der Nähe des Bohlenweges zur schonenden Beweidung eingesetzt werden. ***Stempelstation:*** *Bei den Radständern Eingang Naturschutzgebiet Leipheimer Moos, zu Fuß erreichbar vom Parkplatz Erlebniswege Leipheimer Moos (von Leipheim aus über L 1232 Richtung Langenau, rechts abbiegen Richtung Straußenfarm Donaumoos), Herdweg, 89340 Leipheim*

Augsburger Stadtwald

Augsburger Stadtwald

Holen Sie sich einen Sonderstempel ...

Wussten Sie schon, dass Sie sich auch Sonderstempel* holen können? Zum Beispiel bei allen Landes- und sonstigen Gartenschauen in Bayern: direkt am Pavillon des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit. Die nächste Landesgartenschau ist vom 26. April bis 7. Oktober 2012 in Bamberg.
Wenn Sie erfahren möchten, wo weitere Sonderstempelstationen zu finden sind, schauen Sie einfach nach unter:

www.arche.bayern.de/naturatlas

LEBENSMINISTERIUM • BAYERN.DE •

*Ein Sonderstempel hat übrigens den gleichen Wert wie ein Gebietsstempel.

Wenn Sie dieses Schild entdecken ...

Genaue Wegbeschreibungen, Karten und neu eröffnete Stempelstationen finden Sie unter:

arche.bayern.de/naturatlas

… haben Sie die Stempelstation gefunden!

LEBENSMINISTERIUM • BAYERN.DE •

über 40

www.bayern.arche.de

Herausgeber: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (StMUG)
Rosenkavalierplatz 2, 81925 München, poststelle@stmug.bayern.de
Internet: www.stmug.bayern.de

Fotos: S. 5 Bay. Verwaltungsst. BR Rhön, S. 9 Stefan Poost, S. 10 LBV-Archiv, S. 31 Umweltstation Rothsee, S. 32 Hannes Krauss, S. 38 Landschaftspflegeverband Augsburg e.V. / Die 40 Stationen: 1 Nationalparkverwaltung Berchtesgaden, 2 Infozentrum Naturpark Altmühltal, 3 Untere Naturschutzbehörde Landsberg a.Lech, 4 Zentrum für Umwelt u. Kultur, Benediktbeuern, 5 Reg. v. Oberbayern, 6 R. Pöhl mann, 7 Landratsamt Deggendorf, 8 Landschaftspflegeverband Kelheim VöF e.V., 9,10: Höhere Naturschutzbehörde, Reg. d. Opf., 11 M. Gotsche, 12,14,15: Reg. v. Oberfranken, 13 Dr. St. Glaser, Bayer. Landesamt für Umwelt, 16 Untere Naturschutzbehörde Nürnberger Land, 17 Reg. v. Mittelfranken, 18 Landschaftspflegeverband Mittelfranken, 19 Bayer. Verwaltungsst. BR Rhön, 20 R. Lauer, 21 J. Steinhoff, 22 B. Biel, 23 H. Werth, 24 Reg. v. Schwaben, 25 Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg e. V., 26 Reg. v. Mittelfranken, 27 Bayerische Zugspitzbahn Bergbahn AG, 28 Hannes Krauss, 29 Ralf Braun-Reichert, 30 Stefan Poost, 31 LBV-Archiv, 32 Höhere Naturschutzbehörde, Reg. d. Opf., 33 Umweltstation Lias-Grube, 34 Uwe Wolf, 35 Hajo Dietz Fotografie, 36 Umweltstation Rothsee, 37 Untere Naturschutzbehörde Stadt Erlangen, 38 Marcus Wessels, 39 H. Anwander, 40 ARGE Donaumoos / Titelseite: K. Rothmeier, StMUG

Freundlich unterstützt von: Volksbanken Raiffeisenbanken

Druck: Erhardi Druck GmbH, Regensburg
Stand: August 2011

© StMUG, alle Rechte vorbehalten

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird die Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars erbeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Publikation wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Dieses Werk wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.

BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

BAYERN | DIREKT
www.bayern.de | Tel. 089 12 22 20

Augsburger Stadtwald

Bitte tragen Sie hier Ihre Adresse in Druckbuchstaben ein

.....
Vorname/Name

.....
Straße

.....
PLZ/Ort

Der Rechtsweg und die Barauszahlung des Gewinns sind ausgeschlossen. Mitarbeiter aus dem Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit, Mitarbeiter des Genossenschaftsverbands Bayern e.V. sowie jeweils deren Angehörige sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer muss seine Stempelkarte selbst füllen. Das Los entscheidet. Die persönlichen Daten dienen ausschließlich der schriftlichen Benachrichtigung der Gewinner bzw. der Übergabe des Gewinns und werden nur im Rahmen dieses Spiels verwendet.
Der Gewinner wird nach Ablauf des Teilnahmeschlusses am 30. November jedes Jahres schriftlich benachrichtigt.

Bitte ausreichend frankieren

Bayerisches Staatsministerium
für Umwelt und Gesundheit
Stichwort: „Bayern-Entdecker"
Rosenkavalierplatz 2
81925 München

Wenn Sie 5 verschiedene **Lebensbaumstempel** in den Bayern Arche-Gebieten oder an Sonderstempelstationen gesammelt haben, tragen Sie bitte Ihre Adresse auf der Rückseite ein und versenden die Stempelkarte bis zum **30. November jedes Jahres** an das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit.

Freundlich unterstützt von:

Volksbanken Raiffeisenbanken